

Verrückte Ausflüge

Von Hayate_Yagami

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Eine unschönenaricht! "Ausflug in denn Wald"	2
Kapitel 2: Zwei Komiche Wessen! "Ausflug in denn Wald"	10
Kapitel 3: Unbekannte Grüne Wyver	19

Kapitel 1: Eine unschöneraricht! "Ausflug in denn Wald"

Es war mal wieder ein langweilige Tag im lande, wo sich viele Mädchen gut zu kennen schienen. Aber irgendwann wurden solche Tage wie dieser auch mal zu viel. Schließlich wurde ein Entschluss Gefasst, der mal etwas leben im langweiligen Alltag der Mädchen bringen sollte.

Aber vorerst muss man auch sagen, das manchen das leben im Land der Langeweile Spaß machte. nehmen wir zum Beispiel Tiana Lanstar. Sie hatte nix anderes als den ganzen lieben langen Tag zu tun, als Dauer online in Animexx zu sein, nebenbei den TV-Sender laufen zu lassen und noch Nintendo DS zu spielen, sie verbrauchte schlechthin einfach nur Strom. Das konnte ja einfach nicht mehr so weitergehen. Also wurde gleich zu beginn des folgenden Morgens einen Versammlung der Mitglieder im Haus einberufen, zur vorigen Nacht, hatte sich nämlich eine von diesen Mädchen etwas überlegt und war Felsenast davon überzeugt die Sache auch in die tat umzusetzen. Sie stand als erstes auf und ging hinunter in die Küche um schon mal alles zu Recht zu machen. Dann reif sie die einzelnen Leute aus ihren Zimmer. In einen hohen Ton der zugleich allen da sage fühl gab, jetzt aber schnell die Beine in die Hand nehmen zu müssen, rief sie in vollen Zügen.

"na los, aufstehen, ich habe euch allen etwas mitzuteilen!" "ach ja und mal ganz nebenbei, Tiana mach endlich off!" "du bist ja Dauer online."

Es ist doch so. oder? Den lieben langen Tag tuhst du ja nix Andres als Rumzusitzen, online zu sein, on on on! Immer dasselbe jeden Tag. Die Person begann schon regelrecht zu schimpfen. Nein,Nein, so geht das nicht weiter mit dir, Tiana war nämlich die erste die Runter gerufen wurde und nun schon den ganzen Hagelsturm von der immer wütender werdenden Person Abzubekommen. Ihr war es aber eigentlich egal. //Was kümmert mich es denn, was die von mir denkt, und was will die überhaupt von mir?// Sie kam aus den bette, zog sich was an und ging Runter zu ihr. //meine Herren, es macht mir eben nun mal Spass online zu sein und nur GB - Einträge zu machen, Bilder zu Faven, Kommis Schreiben, RPG zu Zocken, FF's zu schreiben und ENSsen zu schreiben.//

unterdessen Kloppt es am Frühen morgen, an die Haustür der Mädchen. Nanu wer Könnte das wohl um diese Uhrzeit sein? Die Person die gerade Tiana so Richtig niedermachen wollte, ging erstmal hinaus um nach zugucken was denn da los war. Sie Öffnetet die Tür. "also ne schau einer an, wer bist denn du." Vor Ihr stand ein schönes hübsches Mädchen mit Rosa Haaren. Sie sagte mit etwas Leises stimme. "mein Name ist Sakura." "Sakura Haruno, Heiße ich." "und ich möchte gerne bei euch wohne, ich hoffe ihr habt noch Einzelzimmer frei?" Sie schaute das andere Mädchen einfach nur Erstmal an. Sie konnte im glänze der Sonne und des herrlich frischen Morgentaues die goldenen Haare des Mädchens erkennen die schimmerten. Das Mädchen was hier schier der Chef im Haus zu sein schien sag sie an und sprach. "von mir aus, das geht in Ordnung, ich habe nix dagegen, nur fragt sich, was die anderen dazu sagen werden." "und eines ist mal sicher, du musst dir mit einer der Mädchen ein Zimmer teilen." "und wie du Gleich sehen wirst, ist das Mädchen das gleich die Treppe Runter kommt nicht

zu empfehlen." "Da fehlt mir ein, wo steckt sie denn nur?" "Habe ich sie nicht eben gerufen." "TIAANENA"! Du Faultier, wenn ich sehe das du schon wieder Online bist, hackt es aber im Karton."

das Mädchen schien schon wieder wütender zu werden. "sag mal Tiana, wen du den heutigen Tag noch erleben willst, würde ich dir nun endlich mal raten aus den Bette zu kommen!" Das schrie sie richtig laut in vollen Zügen aus Ihren Hals heraus. Sakura die irgendwie in diese missliche Lage hinein gekommen war, unbeabsichtigt, allerdings, sagte dazu nix. "Ich denke es ist wohl besser wenn ich später wieder Komme, oder?" Sie schaute das Blondharrige Mädchen an, mit einem Gesichtsausdruck der viele fragen aufwarf. Das blonde Mädchen gab ihr aber zu Verstehen, das es nicht so schlimm sei. "Bleib dich Ihr, ist ja nicht deine schuld, das sie nie aus den Quark kommt!" "Tiana, Kommst du jetzt oder ich schalte den Router aus!" Dass war einen Drohung die sich gewaschen hatte. In kürzester Zeit war Tiana schneller unten und schneller angezogen, als sonst, und als würde Ihr leben davon abhängen. Im Eiltempo Donnerte sie die Treppe runter. allerdings machte sie so einen Krach, das dadurch die Anderen nun wach geworden waren.

"was ist denn los?" "was weckst du mich schon in aller frühe?" "und das ist echt total gemein von dir, das du denn Router ausmachen willst." "das macht man doch nicht." Tiana flogen fast an zu flennen. Wenn es um das Internet ging, war sie sehr angreifbar. "also da bin ich nun, ich hoffe es ist wichtig." Tiana schaute das blonde Mädchen an. Dann schaute sie aber auch zu der neuen Person. "Nanu wer ist denn das?" "dich habe ich ja noch nie hergesehen." "das wundert mich jetzt aber schon." Sie ging zu den Mädchen hin und stellte sich Einfach mal vor. "Hi, du, ich bin Tiana die "Zockerqueen schlechthin, wenn du so willst." und wer bist du?"

Sie war wie immer sehr neugierig und hörte gar nicht auf das blonde Mädchen, die sie ja erstmal anschnauzten wollte. Sakura sagte mit mittlerer stimme. "ich bin Sakura, wie die Kirschblüte und ich bin hier, weil ich hier mit wohnen will." "ich weiß eben nur noch nicht wo." Tiana lächelte. "mmmh, Naya, der Chef oder Besser gesagt, Chefin ist die da!" Sie deutet mit dieser Bemerkung auf das blonde Mädchen." und streckte ihr die Zunge Herrau. "Bäh!" Tiana war wie immer sehr frech, wenn sie nicht an ihr Geliebtes Internet konnte. Dann ging sie zu dem blonden Mädchen hin. "Was ist nun los, Coco?" Nun hatte Sakura ihren Namen gehört und wusste mit wem sie reden musste, wenn sie hier bleiben wollte. Coco, drehte sich zu Tiana. "sag mal Tiana was legst du denn schon wieder für ein benehmen an den Tag, das ist ja einfach unmöglich!" "aber um dich zu beruhigen und deine sorgen um dein ein und alles zu beseitigen." "Ich habe heute vor mit allen hier, die im Haus wohnen in den Wald zu gehen und zu Campen." "na jetzt bist du aber Ganz schön Palette oder?"

Tiana stand richtig entsetzt da. Das konnte doch wohl nicht abgehen, dass sie nun ihr Geliebtes Animexx im stich lassen müsste. //Ich habe keine Lust darauf.// Somit schaute sie gelangweilt zu Coco hinüber. Coco sah sie immer noch etwas Finster an. "Was ist Tiana du sagst ja gar nix, dir hast wohl gleich die Sprache verschlagen." Bloß weil wir mal so was machen, wirst du ja nicht gleich tot umfallen und Animexx wird nicht untergehen, wegen deiner Abwesenheit. Coco nahm wie immer alles sehr gelassen. Sie wollte gerade weiter machen, als die zweite Chefin ins Haus kam. Man konnte sie schon von weiten hören. "Warum liegen denn hier noch die meisten in den Betten?" "hatte ich mich nicht klar deutlich und Genug

Ausgedrückt, dass wir heute etwas Großes vorhaben werden?" Die Person schien schon wieder schier wütend zu werden. Coco hörte sie auch schon schnell näher kommen. //achherrje, Fate ist mal wieder richtig gut gelaunt, na wenn das mal kein Unglück gibt?// Plötzlich öffnete sich eine Türe und eine etwas verschlafene Hakufu trat aus den Zimmer. Die gähnte noch laut. "Was ist denn los?" "Warum ist hier ein halbe Volksversammlung?" Das wunderte sie doch jetzt schon. aber immer noch verschlafen ging sie erstmal in die Küche und an Fate die sehr wütend zu sein schien, einfach vorbei ohne ein guten morgen von sich zu geben. Fate bemerkte dies. sie drehte sich plötzlich zu Hakufu um und schrie sie in ein lauten Ton an. "Sag mal kleine, hackte es bei dir oder was!" "wie kannst du es wagen, so unhöflich zu sein und an mir einfach vorbeizugehen!" "Du willst wohl echt noch mal großen ärger haben wie ich das hier so sehe." "nun dann kann ich dir nur eins sagen, mach nur weiter und wider 2 geraden sehr bald aneinander. Sie drohte Hakufu förmlich, aber diese war ja auch selber schuld. Hakufu war das aber wie immer egal. Sie ging schnurr-stracks in die Küche und begann erstmal genüsslich zu futtern.

weiter auf den weg zum Kühlschrank angekommen Plündert Hakufu erstmal den Inhalt und Aß gemütlich eins nach den anderen in sich hinein. "mmmh jami!" das schmeckt aber richtig gut." "obwohl wo ist den die Melone und das Waffeneisen von Gesten ist ja auch nicht mehr da " Das wurde sie schon etwas wütend und sauer zugleich bei. Was sie aber nicht mitbekam war, das sich ihr nun ein Mädchen nährte mit befehlerrichen Gesichtsausdruck. Plötzlich hielt sie inne und stand hinter ihr "sag mal kleinen, ich habe doch eben schon gesagt bei dir muss es nicht mehr ganz richtig im Kopf hacken!"

"oder?" sie schrie sie an. Wenn es noch jemand schlimmeren als Coco gab ,dann war das Fate, also sie verstand da echt keinen Spaß mehr, wenn man schon früh am morgen in den Kühlschrank gehen musste um da zu plündern. "Freundlichen, was habe ich dir gesagt"! Es wird nicht mehr in den Kühlschrank gegangen." "aber offensichtlich schlägst du ja alle meine Warnungen in den Wind, oder?" Während hier ein getosse und Höllenlärm los ging , Stand Sakura einfach nur da und wartet an der Tür bis sich das gezoffe wohl gelegt haben möge. //wo bin ich hier nur Reisegraten?// //und Hakufu´s benehmen ist ja auch nicht Grad besser geworden, seit ich das letzte mal hier zu Besuch war.// //oh mein Gott, in was für ein Irrenhaus bin ich hier nur rein geraten, das kann doch nicht wahr sein:// //na ja mal sehen, ob es hier auch geregelter und gepflegter zugeht als jetzt gerade eben:// Sakura´s Eindruck von dieser Situation musste ja mehr als schrecklich sein. die Mädchen führten sich aber auch auf wie die Axt im Walde.

Tiana die ja immer noch eine Standpauke von Coco erwartet, stand einfach nur da. Sie musste ja schon selber lachen. //mein Gott Hakufu, bist du dumm oder was?// //wie kann man es denn schon am morgen fertig bringen, zu Futter und das mit voller Kanne auch noch.// //so was ist doch einfach unbegreiflich.// //naya werden wir sehen, was da noch kommen mag.// Tiana drehte sich wieder zu Coco die nur den Kopf schütteln musste. Fate stauchte Hakufu richtig zusammen. Hakufu zitterte und bekam schon richtig angst vor Fate. "aber was habe ich denn getan?"

"ich habe doch nur Hunger gehabt, sonst nichts weiter." "was ist denn daran so falsch, ich bin eben nun mal so wie ich bin." "jetzt habt ihr mich traurig gemacht." Und schon begann in vollen zügen das geheule das sehr laut zu schienen war. dadurch wurden

die restlichen Leute aufgeweckt die wohl anscheinend immer noch in den Betten Lagen.

Fate machte einen grimmigen und bösen Gesichtsausdruck zu Hakufu. "Hör auf zu flennen!" "mein Gott das kann ich ja nicht mit ansehen, ist ja furchtbar wie du dich hier aufführst, ich sage dir nur eines dazu, erlebe ich das noch einmal das du einfach mir nichts dir nichts den Kühlschrank plünderst wirst du deines Lebens nicht mehr froh werden!" Damit war für sie wohl die Sache erledigt, denn sie ging dann wieder in ihr zimmer. Vorher hatte sie aber Coco noch einen blick zugeworfen, der ihr sagte, das sie Jetzt zum letzten mal endlich alles aus den betten Holen sollte.

Coco musste nur den Kopf dabei schütteln. //oh man Fate, bitte Reis dich zusammen und lege etwas benehmen an den Tag.// Hakufu wurde dann wieder zusammen gestaucht, und ging flennend von dannen. "buuihhh!" "Ihr seid ja alle so gemein, das merke ich mir." OH?" Gerade als sie ins Zimmer zurückgehen wollte, bemerkte sie Sakura an der Tür stehen, die eigentlich nichts mehr von all dem ganzen hier zu halten schien. Sie rannte kurzerhand rückwärts und wie der Wind zu Sakura hin. Mit einer heftigen Begrüßung Rannte sie, sie fast um. "Hallo, hallo!" Sakura. "Schön das du hier bist." Was machst du denn eigentlich hier, wir haben uns ja schon lange nicht mehr gesehen." irgendwie war die betrübte Laune Hakufu's auf einer andern Minute hin wieder verschwunden. Mit großen Augen schaute sie Sakura ungeduldig an. Wenn es eins gab was Sakura nicht an Hakufu mag, war es ihr ungeduldigkeit. Sakura schaute Hakufu dann mit komischen blicken an und sagte dann.

"sag mal Hakufu, das ist ja alles schön und gut, aber eine frage hätte ich dann schon mal." "Geht es hier eigentlich immer so drunter und drüber in den Haus? Hakufu schüttelte nur lachend den Kopf. "Nein, eigentlich nicht, nur wenn manchen eben was nicht Passt, dann gibt es oft Zoff und auch ärger bleibt da nicht aus." "Aber sonst ist es hier ganz angenehm. Hakufu wollte sich gerade weiter mit Sakura unter halten, als plötzlich die Tür aufging. Eine leise stimme war zu hören, die aber dann doch lauter zu seien schien als sie war. "Guten morgen, ihr alle da unten." Mit einem gähnen erschien dann als nächste Aqua Regina, die durch den ganzen Lärm aufgeweckt wurde. "Also liebe Kinderchen bitte, macht nicht immer so ein Krawalle hier, okay?" "Ich bin immerhin die Hausälteste und muss ja auf euch acht geben." Aqua Regina war eigentlich soweit in Ordnung, nur mochte sie es nicht, wenn immer so ein Krach im hause war. "Nanu wer ist denn das da unten?" "Dich habe ich hier ja noch gar nicht gesehen, sagst du mir denn wie du heißt?" Langsam kam sie aus den zimmer und ging die Treppen runter und kam auf Sakura zu.

Plötzlich ertönte aus Fate's zimmer ein heftiger Schrei und sie kam mit einer Wut angelaufen in Richtung Tiana's zimmer. Irgendwie war mal wieder klar das Tiana in großen Schwierigkeiten stecken würde. Fate lief in einen Tempo hoch, knallte ein paar mal gegen die Tür, Tiana's und schimpfte laut. "Sag mal hackt es bei dir eigentlich noch ganz, du bist ja immer noch nicht fertig und was muss ich sehen, du bist Schon wider in Internet, der Router verrät dich!" "dazu kann ich dir nur eines sagen." "Meine liebe, gehe jetzt endlich offline, oder du hast ein richtiges Problem an der backe!" Sie schrie schon förmlich als sie dies von sich gab

Auf das laute klopfen an der Tür, aufeinmal wurde Tiana etwas mulmig, dabei. //ach

ich habe keine Lust, ist doch egal, ich werde weiter surfen.// Tiana war wirklich nicht mehr zu helfen. Nicht mal in so einem Moment dachte sie mal, daran offline zu gehen. Aber nun sie machte einfach mit Herzenslust weiter. Ganz in einem anderen zimmer, allerdings, erwachte jemand, der schon wieder Miesepetrig gelaunt war. Offenbar war das in diesem Hause wohl oft so das hier keine gute Stimmung herrschte. Naja wem wundertet es auch schon bei all den Zickenterror der hier zu Herrschen schien. Das Mädchen wachte dann auf und ging aus den Zimmer um erstmal Frust abzubauen. "Sagt mal was macht ihr hier nur für einen Höllenlärm. das kann doch wohl einfach nicht wahr sein." "ich wollte ja eigentlich noch schlafen, aber das kann man ja hier nicht wirklich bei den ganzen Krach hier." "Was ist eigentlich los, ist hier irgendeine Volksversammlung von der ich nichts weiss oder so?"

Plötzlich schaute sie auf das fremde Mädchen, was immer noch vor der Tür stand. "hallo, wer ist den das da unten?" Sie ging dann verschlafen die Treppe Hinunter und sagte erstmal guten Tag, "Hallo, wer bist du denn, mein Name ist Alala." "und wer bist du wenn ich fragen darf?" Sakura stellte sich schnell vor und schaute sich im Raum an. //also irgendwie wird der Mäneschenauflauf hier immer größer.// Aqua Regina ging hin und her. Sagte dann mal guten Tag zu Sakura. "Guten Tag Kindchen." Irgendwie war ein richtiger Trubel im hause. Das Chaos war dann noch perfekt wo Fate nun endgültig der Kragen mit Tiana geplatzt war. "Gott verdammt nochmal, Tiana was habe ich dir eben gesagt, aber nun ist Schluss damit." "Du wolltest es ja nichts anders, du Zockerweib!" "nun stelle ich einfach mal so mir nichts dir nichts den verdammt Router aus.!" Es kann doch wohl nicht abgehen, dass du jeden Tag von früh bis spät Dauer online bist und nichts mit im hause hier machst!" Fate schimpfte weiter und weiter. Hakufu war unterdessen aufgewühlt. irgendwie schien Coco und Fate den anderen angst Einzujagen. aber warum eigentlich?

//ich glaube wenn Tiana kein intranet hätte, hätte die ihr leben wohl keinen Sinn, oder wie soll man das hier deuten?// //Naya jetzt bin ich sauer, und das wehren nun auch die andern zu sehen bekommen, ich hoffe nur das Coco endlich mal allen gesagt hat, was eigentlich der ganze Tumult zu bedeuten hat.// Sie machte mit bösem blicke den Router aus, der das Internet am laufen hielt. Die Reaktion lies natürlich nicht lange auf sich warten. Aus den Zimmer blickte es mit einer getösendem stimme heraus. "eyy, wer hat an den Internet Rumgespilt und es einfach so abgeschalten?!" wollt ihr mich denn alle Rasend machen?" Wenn es ein was gab, was man Tiana nicht antun sollte, dann war es dass, das man ihr heiß geliebtes Internet lieber in ruhe lassen sollte. Nun war sie außer Rand und band. Aqua Regina schaute nur mit den Kopf auf den Boden. "ach Kindchen, so geht das aber nicht, oder bist du schon irgendwie drogenabhängig geworden? "Ich meine, Internet ist doch nicht alles." Man musste sich das außerdem noch so vorstellen. Die meisten waren noch halb verschlafen und im Schlafanzug unten im großen Raum und warteten nun gespannt was denn nun heute Anstand. warum, sie so zeitig geweckt worden. Und wehe dem, der jetzt keine gute Erklärung dabei hätte, dann wäre aber was los. Na ja hoffen wir mal das Tiana nicht ganz ausrasten wird. Aber wie es eben doch so kam, Rente Sie und polterte dabei, wütend die Treppe hinunter und fing sich dann an wie Ein kleines kind aufzuführen.

"uaaahhh!" macht sofort das Internet wieder an!" Sie hatte schon richtig abhängige Augen und ihre Gesichtsfarbe war schon blass geworden. Coco bemerkte wie sie flennend in der ecke saß und Wutanfälle hätte, Sie sing auf sie zu. "sag mal, ey, mein

Gott, du bist ja genauso schlimm wie Hakufu!" "nun Reis dich doch mal zusammen Tiana."

während ein Höllen Lärm wegen dem Internet los ging, stampfte auf einmal Plötzlich jemand auf den Boden und beschwerte sich über das Verhalten mancher hier, es war natürlich niemand anderes als Alala, die es satt hatte und mal kräftig auf den Tisch haute, um deutlich zu machen das es ja so auf gar keinen Fall gehen konnte. "Sagt mal was ist hier eigentlich los?" "stehen wir nun alle wie die aufgeschreckten Hühner rum und warten auf eine Anweisung, oder wie?" Sie war natürlich immer sehr aufbrausend, aber das lag wohl einfach in ihrer Art. Aqua Regina, die ja hier die Hausälteste ist, wurde es langsam zu bunt mit machen sachen hier, "Kindchen zügele deine Zunge und benim dich und warte auf die andern was sie zu sagen haben." davon war Alala schon wieder richtig ziemlich ange nervt, das ihr Aqua Regina so auf den Wecker ging. //Ich glaub das wohl nicht.// //was mischt die sich jetzt hier noch ein, habe ich nicht schon genug Problem mit den anderen hier?// Plötzlich fiel ihr blick schweifend schnell zu Sakura, der neuen hinüber. Mit einem kurzen lächeln ging sie zu ihr hin und begrüßte sie erstmal. "hallo, na wer bist du?" Sie schaute sie fragend an. Obwohl sie sich nicht kannte, war sie ihr gleich mit einem schlag sympathisch geworden. Hakufu bekam unterdessen immer noch etwas zu hören von Coco. "Hakufu nun hör mir doch endlich mal zu!" "Wenn du noch einmal unerlaubt so etwas machst, kommt dich das sicher teuer zu stehen."

Hakufu konnte nur gelangweilt zuhören. Sie wollte, Sakura ihre Langjährige Freundin, bei sich im zimmer aufnehmen. Aber wie es der Zufall so wollte, setzt Alala alles daran, mit der wohl noch einzig normalen Person hier im Haus, das sie zu ihr ins zimmer kam. Hakufu konnte dies ja wohl nicht fassen. "Alala, geh doch mal beiseite, Sakura will endlich in unser Haus mit rein " Sakura stand ja immer noch an Der Tür des Haus. Unhöflichkeit im Hause wurde wohl hier sehr groß geschrieben. Sie unterbrach dann einfach mal das Gespräch und den zoff auch zwischen den Leuten zu unterbinden. "Laute, äh, öh Verzeihung, aber dürfe ich nur mal kurz stören?" Alle drehten sich nun zu Sakura um und schauten sie nur leer an. was wollte sie den eigentlich hier? War es nicht schon genug voll, das Haus, wo sowieso nur der blanke Zickenterrortobte. "Ich will euch ja nicht aus eurer ruhe reisen, aber kann ich nun bei euch einziehen oder nein?" Sie schaute gespannt zu den anderen. Dann unterbrach sie ein stimme, die man ja schon gut kannte. "später, später, erst will ich nun endlich mal verkünden, warum ich hier alle versammeln lassen habe, sich. Die menge war schon unruhig und schien auch schon aufgewühlt zu sein. "Ja sagte eine." dann sag uns doch endlich mal, warum wir hier die ganze zeit warten müssen, ich hoffe es lohnt sich wenigstens, wenn nicht gehe ich wieder hinauf in mein Zimmer Schrii Tiana!" Langsam wurden die Mädchen unruhig und ihre Launen sanken so langsam in die tiefe . Aqua Regina versuchte in die ganze Sache natürlich ruhe hineinzubringen. "so bitte beruhigt euch doch."

Was haben wir denn davon all, wenn wir uns jetzt hier gegenseitig noch die köpfe einschlagen müssen. " so wartet einfach auf Coco und Fate, die werden es ja bestimmt gleich verkünden, worum es sich handelt. Die aufgewühlte menge war immer noch sehr ungeduldig. "Na dann macht mal hinne, ich habe auch noch besseres zu tuhn, als hier nur blöd herumzustehen!" Jetzt artete es fast schon im Geschrei aus. Aqua Regina tat alles daran, die menge, die aufgebracht war, wieder zu beruhigen, Dann

erschien endlich Fate, wieder aus ihren Zimmer, uns somit hatte nun endlich Coco das Wort an die ganze menge. Sie begann mit ihrer kurzen Ansprache, weswegen alle runtergekommen waren. "Also, warum habe ich euch wohl alle hier nach unten bestellt?" kurze zeit war es sehr Still im Raum geworden. keiner wusste so richtig eine Antwort auf Coco's frage. Coco konnte auf diese Reaktion, hin, nur den Kopf schütteln. //oh mein Gott, es ist wirklich schon schlimm mit den Leuten hier.// Dann holte sie tief Luft und fuhr im lauten Ton fort. "Na da mit mir mal was unternehme, es ist doch schon seit wochen immer das gleiche!" Es herrscht einfach langweile pur, oder?"

"seit ihre da etwa andere Meinung?" Sie schaute fragend in die menge. Die menge äußerte sich zu der frage nicht wirklich. Es fielen nur von Tiana und Hakufu ausfallende Andeutungen, da die beiden ja schon ziemlich ärger bekommen hatten und nun waren beide mehr als eingeschleppt, Tiana war schon irgendwie gar nicht mehr gut. Dann sprach sie weiter. "Und darum habe ich und Fate mal beschlossen, das wir einen herrlichen Ausflug in den Wald machen, genauer gesagt, das wir Campen gehen." "na das wer doch mal was tolles, oder?" Sie wollte nicht wirklich mit Belobigungen und Gratulationen der menge rechnen. Und Begeisterungen kam auch nicht gerade viel auf. Aber plötzlich. Aus Richtung Eingangstür ertönte es. "oh Wow." "na das hört sich ja Cool an, ich war schon lange nicht mehr im Wald, das letzte mal, Als ich mit meinen Team eine Mission da auszuführen hatte, aber sonst eigentlich nicht wieder." "Das wird echt Suppi werden und viel Spaß machen, glaube ich mal." Alle schauten auf einmal zu Sakura hinüber und konnten es ja wohl kaum fassen. wie konnte diese Mädchen, dann Spaß an der ganzen Sache finden. Für die meisten war es eher ziemlich langweilig und sie hätten auch weitaus besser Dinge zu tuhn, als einen Ausflug in denn Wald. Aber na ja wie es hier in diesen Haus so schön heißt. Das Wort von Fate und Coco ist nun mal Gesetz und muss befolgt werden. Frag nicht warum da so ist, es ist einfach so. Coco kam auf Sakura zu. "stimmt, ich hatte ja vor, dich hier herzlich willkommen zu heißen." im Namen aller Hausbewohner und Fate's, nehmen wir dich in unsere Wohngemeinschaft herzlichst auf." Damit war für sie die Sache wohl getan. Und ihr anderen, das was ich eben gesagt habe ist und bleibt beschlossene Sache." "wer etwas dagegen hat, kann es gern äußern, wird aber eh nicht viel daran ändern.

Endlich wurde Sakura also begrüßt und in die Gemeinschaft aufgenommen. kurzerhand hatte Coco auch noch etwas zu diesen bevorstehenden Ereignis zu sagen." also die Zeit dafür, wenn wir losgehen, ist in 3 Stunden, bis dahin muss alles gepackt sein und so weiter gemacht werden." Fate hatte es so beschlossen. "also dann." "lasst uns heute im Wald Campen gehen!" Fate befürwortete dies. Sie nickte den Kopf und verschwand wieder in ihr zimmer. Aber zu vor noch dies, von ihr. "ähm Coco zeigst du der neuen noch das zimmer, wo sie wohnt, und wie man sich in einer Mädchen-WG verhält, und wer Ansprechpersonen für Probleme und so weiter sind?" Coco nickte leicht. "geht in Ordnung Fate, ich werde ihr gleich alles zeigen." Fate sagte." dann ist ja Gut." "so dann, wir sehen uns in drei Stunden." "Jetzt ist erstmal die Morgendeiche Schönheitspflege angesagt." daraufhin schloss sie die Tür in ihrem zimmer.

Coco eilte nun zu Sakura, und erklärte ihr erstmal alles genau. Doch plötzlich kam Alala herbei und meinte, sie könne doch bei ihr wohnen. Dann wehre sie mal nicht nur unter völlig verrückten Leuten hier. Sakura schaute zu Alala hinüber. Hakufu die

unterdessen immer noch Wütig war, gefiel das nicht. "Sakura, du wolltest doch mit zu mir ins zimmer Ziehen?" „was ist denn nun?" "hast du deine Meinung etwa geändert?" Nun stand Sakura vor eine echten Problem. genauer gesagt sie war in einer derben Zwickmühle gefangen. einerseits wollte sie ihre Kindheitsfreundin, die sie schon so lange kannte, nicht enttäuschen, und auf der anderen Seite, hatte sie wirklich große Freude daran, auch Alala näher Kennenlernen. Sie schien ihr schon Sympathisch geworden zu sein. Und die beiden Mädchen waren wohl auf de gleichen Wellenlänge.

Aber wie auch immer, wie das alles hier weiter geht, zu wem Sakura nun zieht? was Aqua Regina und die anderen noch so vom Stapeln lassen., Und noch dazu extra die Vorstellungsgrunde für Sakura, man darf wirklich gespannt sein. das dann beim naschen mal.

Kapitel 2: Zwei Komische Wessen! "Ausflug in denn Wald"

Alala rannte geradewegs auf Sakura zu. "Oh bitte Sakura, komm doch zu mir mit aufs Zimmer!" "Darüber würde ich mich wirklich sehr freuen!" Sakura stand einfach nur da und lächelte dann weiter Alala an. Hakufu, immer noch im Wütigkeitsbereich und Bockhaften Verhalten, konnte das nicht dulden. „Sakura, ich dachte, wir wollten zusammen ins Zimmer?!" Sie war schon wieder kurzerhand den Tränen nahe. Sakura drehte sich irritiert um und meinte "Ja schon...aber...verstehst du.. Ich finde Alala sympathisch. Das soll jetzt nicht heißen das ich dich nicht mehr mag. Wir sind ja schon lange gute Kindheitsfreunde gewesen. Nun ich fände es eben besser wenn ich mit zu ihr aufs Zimmer käme. Ja. so meine ich das wohl." Sakura musste Richtig bei ihrer Wortwahl aufpassen was sie gegenüber Hakufu äußerte. Jedes Wort konnte sie ja falsch verstehen und anders interpretieren. Hakufu warf unterdessen, während des Gespräches Alala einen bösen Blick zu. Sie war jetzt richtig kämpferisch geworden und wollte um jeden Preis Sakura wieder haben. Sie dachte so für sich nach.

//Warte nur du Kleine Göre! Du nimmst mir Sakura nicht weg, darauf kannst du dich verlasen, so war ich Hakufu heiße. Ich bin immerhin eine Kriegerin und auch kämpferisch begabt. Ich habe viel mehr auf den Kasten als diese kleine Fee da!// Wütend und zugleich wieder zornig ging sie erst einmal von dannen. In der Zwischenzeit stand Aqua Regina immer noch herum und versuchte die aufgebrachte Menge im Zaum zu halten, was aber gar nicht so einfach war wie sich noch herausstellte.

"Kinder ich habe doch gesagt ihr sollt euch beruhigen! Meine Güte was ist das hier nur für ein Gewimmer und Chaos pur. Bloß weil wir mal wandern gehen müsst ihr nicht gleich tot umfallen. Also wirklich!" Aqua Regina regte sich immer sehr schnell auf wenn ihr etwas nicht zusagte. "Wir können uns doch einfach alle mal eine schöne tolles Wochenende machen, oder?" Gespannt starrte sie in die Menge. Coco hatte dazu nichts mehr groß zu sagen. Sie sagte dann einfach noch darauf "Das wird jetzt einfach gemacht, und damit hat es sich dann auch." Damit ging sie erst mal wütend von dannen und machte sich schnell in ihren Zimmer. Die Menge war schon wieder aufgewühlt. Was ist nur hier los? Dachten sich welche, aber gut wenn es so sein sollte, dann konnte man ja eh nix dagegen machen und musste sich also den Willen Coco's und Fate's beugen, so ungern man das auch tat. Es war ja eh sinnlos sich gegen die beiden aufzulehnen denn sie hatten ja hier im Hause das Sagen.

Inzwischen.

Am Waldrand im dicht besiedelten Gebiet war eine kleine Gestalt aufgetaucht mit Ohren und lilanen Haaren. Sie hatte nichts Gutes im Sinne, denn das verriet schon von weitem ihr fieses Grinsen. Sie machte sich auf um irgendwo in einen Haus Unterschlupf zu finden und...na ja das werden wir dann später noch alles so erfahren, was sie noch anstellen wird. Im Volksmund wurde sie glaube ich " Die Katze" genannt.

Nun wieder zurück zum Ort des Geschehens.

Drei Stunden waren vergangen und die Ganzen Leute hatten unter Einsatz ihrer Kraft alle Sachen zusammen gesucht, die sie mit zum Ausflug nehmen würden, der ja nicht mehr lange auf sich warten ließe. Hakufu war noch nicht ganz fertig damit. Sie schmolte immer noch rum das Sakura nicht bei ihr im Zimmer sein wolle. //Sakura... warum bist du nicht bei mir! Warum bist du bei der doofen Alala?// Das machte sie wütend, und schon allein der Gedanke, daran zu denken das Sakura nicht hier war, machte sie immer wütender und wütender. Dann schoss es aus ihr heraus. "Ich habe keinen Bock mehr!" Sie schimpfte laut, so dass es in den anderen Zimmern zu hören war. "Pah!" "Sollen sie doch alle gehen! Ich bleibe hier und verbarrikadiere mich! Jawohl das werde ich wohl machen!" Ihr Entschluss stand nun also fest. Sie hatte vor nicht an den Ausflug teilzunehmen und lieber im Haus bleibe zu bleiben.

Inzwischen.

Nun waren die anderen Mädchen zum Abmarsch bereit und warteten nur noch auf die Bummelantin Tiana, die wie immer nicht aus der Hufe kam. Alle hielten sich schon die Hände vor´s Gesicht. Wussten sie doch das Tiana zu diesen Zeitpunkt ja immer mit den Schicksal spielen würde und es auch noch drauf hatte daueronline zu sein, auch wenn eine Abreise bevor stand. Das war ihr ziemlich alles egal und sie hatte auch die selbe Idee gehabt wie Hakufu. Sie wollte auch nicht mitgehen. Sollten die anderen doch machen was sie wollten. Es würde sie einfach nicht kümmern was da um sie herum geschah. Hauptsache sie hatte ihr geliebtes Internet und ihre Technik. Mehr war für sie nicht zum leben von Bedeutung. Als dann endlich alle soweit waren kamen Coco und Fate aus ihren Zimmern. Mit einen lauten Ton riefen sie in die Menge, die schon wieder etwas zitterte. "Also sind alle da? Können wir losgehen?" Immer noch von den Gedanken getrieben nicht losgehen zu wollen bockte Hakufu weiter rum. Auch Tiana hatte keinen Bock mehr auf den Mist der anstand.

Unterdessen.

Jetzt war die Katze bereits auf den Weg um Chaos und Unheil zu stiften. Sie ging so ihres Weges als sie plötzlich ein ballonartiges Tier sah. "Mmmh? Was bist du den für ein ungewöhnliches Vieh?" Die Katze war wie immer sehr launisch und hatte nur böse Sachen im Kopf. //Also das nächste Haus was ich sehe, mache ich den Erdboden nieder.// Sie musste dabei schon wieder übelst lachen. Der fette gelbe Ballon flog weiter in ihrer Richtung. Langsam angenervt von den fetten Dingen belästigt zu werden, platzte der Katze der Kragen. "Hör mal Schätzchen...willst du denn was von mir?!" Sie ballte die Fäuste zusammen und forderte das Ballonwesen heraus. //Er ist doch nicht stark.. den hau ich doch locker weg.// Das gelbe Ballontier, lies sich nicht auf einen Zoff mit der Katze ein. Der Vogel flog von dannen in Richtung wo das Haus von den Mädchen stand. Die Katze war noch wütender geworden und hatte nun noch mehr Unheil im Sinne. //Also jetzt hat mich das gelbe Wesen so auf die Palme gebracht das ich für nichts mehr garantieren kann!// Sie lief dann einfach weiter und bolzte ein paar Steine um, schrie durch die Gegend. Man könnte meinen hier ist einen Verrückte ausgebrochen. Naya... so falsch liegt man da auch nicht.

Währenddessen wieder im Hause.

Fate, der Obergeneral, hatte es nun satt. Die beiden wollten einfach nicht aus der Hufe kommen. "Sagt mal ihr beiden da oben...rede ich japanisch oder russisch oder gar chinesisches, das ihr meinen Befehlen nicht folge leisten wollt!?" Sie kochte schon wieder innerlich vor Wut. //Ich habe es endgültig satt mit den beiden! Immer ist was... die haben nie zu was Bock! Faule Bande... den wird noch was blühen den beiden!// "Coco!" "Sieh mal nach was da oben los ist, warum die beiden es denn nicht für nötig halten nach unten zu kamen."! "Es kann ja wohl einfach nicht angehen das die hier machen was sie wollen!"

Fate hatte es nun reichlich satt mit den Beiden. Sofort eilte sie nach oben um es Ihnen mal endgültig zu zeigen wer hier der Chef im Hause sei. Aber als sie das gerade tun wollte, schrie die bockige Hakufu mit einem lauten Satz aus ihren Zimmer heraus "Guckt mal was da für ein komisches gelbes Dingens am Fenster sitzt!" Sie musste ja schon förmlich dabei lachen als sie den Vogel sah. //Was möge das nur für ein Teil sein// Hakufu tat etwas, was sie nur selten gedachte zu tun, sie dachte mal wieder nach. Kaum hatte sie dies aber gesagt, kam die wütende Fate ins Zimmer. Sie war schon wieder richtig auf Prass. Und in ihrem Gesicht konnte man irgendwie erkennen, das es um Hakufu überhaupt nicht gut besonnen war. Was würde wohl jetzt Passieren? Immer noch abgelenkt von den gelben Teil, was draußen am Fenster war, reagierte Hakufu gar nicht auf die Anwesenheit Fate´s.

Fate wurde über diese Reaktion und Unaufmerksamkeit Hakufu´s sehr wütend. "Sag mal Kleines... rede ich gegen eine Wand?! Du sollst runter kommen! Alle warten wieder auf dich! Kann doch wohl einfach nicht angehen!" Fate schnaufte schon wieder weil sie sich nur über Hakufu aufregen musste. //Also Hakufu ich sag dir das Eine, mach so weiter und wir werden noch richtig gute Freunde werden...// Das meinte sie natürlich im ironischen Sinne. Hakufu störte das aber weiter nicht. Sie sagte dann nur gelassen "Ich hab kein Bock!Ich hab kein Bock!" Ging das schon wieder los. Fate hatte langsam die Nase voll mit ihr. Immer hatte sie zu nix Bock. Das konnte ja wohl nicht mehr so weiter gehen. Sie murrte weiter rum. Dann hatte sie wieder einen Sinneswandel." Guck mal, Guck mal!" Das gelbe Teil da draußen am Fenster das musst du einfach gesehen haben!" Hakufu war von den ballonartigen Wesen so fasziniert das sie gar keine großen Anstalten machte zuzuhören.

"Das musst du einfach gesehen haben. Das Teil ist doch echt ne Wucht! Du Fate, kann ich das als Haustier haben?" Bitte..." Sie schaute Fate, die schon wieder so was von geladen war nur ungläubig an und hoffte auf ihr Einverständnis. Fate kochte schon vor Wut und war so rasend, das sie fast explodieren zu drohte. Aber dann dachte sie sich folgendes. //Mmmh, sie will also das kugelige gelbe Teil da haben. Na das können wir doch gerne machen, aber dafür...// Sie schaute mit entschlossenen Blick auf Hakufu zurück und sprach mit gedämpfter Stimme "So du willst also das gelbe Teil unbedingt haben... Aber weist du Hakufu, ich will auch etwas haben... ich will das du deine faulen Hintern hier raus bewegst und mit uns zum Campingausflug kommst!" Was Fate gleich im Darauffolgenden sagen würde war für sie selber ganz neu, denn eigentlich unterlag das ihrer Würde und ihren Respekt. "Deshalb mache ich dir diesen Vorschlag." Fate war richtig niederträchtig dabei, aber wusste sie ja das Hakufu sowieso nicht mitkommen wollte wenn sie keine Gegenleistung bekomme."Also dann.." sprach Fate wieder "Du kommst jetzt gefälligst sehr schnell mit zum

Campingausflug mit und wenn du das tust bekommst du das gelbe Ballontier als Haustier. Na wie findest du meinen Vorschlag?" Fate schaute sie weiter nur ungläubig an.

//He, he ich hoffe nur mal das sie auch darauf eingeht.// "Also Hakufu was ist nun? Was wirst du also nun zu gedenken tun?" Fate's Blick wurde in Richtung Hakufu's immer dunkler und finsterer. Außerdem hatte sie einen recht garstigen Gesichtsausdruck. Als Hakufu dies gehört hatte dachte sie eine Weile nach und überlegte hin und her. Sie murmelte etwas vor sich hin. Wahrscheinlich war das wohl ihre Art zu denken. Fate hatte nicht ewig Zeit. Also fuhr Sie wieder an. "Nun sage mir doch endlich mal was du nun willst? Verdammt noch mal!" Sie schimpfte wieder laut. "Eigentlich habe ich das ja gar nicht nötig mich auf diese Niveau herabzulassen und mit anderen zu verhandeln. Das habe ich wirklich nicht und muss mir diese Sache auch nicht geben." Hakufu schaute dann etwas auf zu Fate. "Das gelbe Wesen will ich gerne als Haustier haben Fate. Und, und wenn ich es bekommen darf dann komme ich auch zum langweiligen Ausflug mit."

Fate glaubte wohl Grad schlecht gehört zu haben. Hakufu hatte also wirklich allen Ernstes vor die anderen auf ihren Weg zu begleiten. Erleichtert darüber sagte sie mit gemäßigter Stimme. "Nun gut Hakufu dann ist es also abgemacht. Dann will ich dich aber auch gleich in 5 Minuten unten in der Halle sehen! Und beeile dich, alle warten schon! Und der gelbe Vogel, oder was das auch immer sein mag, gehört nun dir." Mit diesen Worten verschwand Fate dann wieder aus Hakufu's Zimmer. Sie hatte sich schon viel zu lange hier aufgehalten. //So nun denn, dann werde ich mich mal um den 2. Aufmüpfigen hier im Hause kümmern.// Die Person konnte also niemand anderes als Tiana sein, die immer noch alles verbarrikadiert hatte. //Tiana, du elende Game-Junkie Queen! Aber warte nur... Halt, was rede ich den da.. Das kann doch auch Coco machen.// Als Fate aus der Tür verschwunden war, war Hakufu wieder fröhlich. "Ui! Danke, danke Fate!" Fate war zwar gar nicht mehr im Zimmer anwesend, aber naja, wem wunderte es bei Hakufu noch, dass sie das nicht gleich begriff. Sie hatte ja eh eine Auffassungsgabe wie ein sich windender Aal oder ein dumpfer Elefant. Manchmal war es wirklich zum heulen mit ihr.

//Na wollen wir mal sehen, was Coco dazu sagt, dass sie jetzt an der Reihe ist.// "Irgendwie werde ich das Gefühl nicht los, das Tiana wohl absolut keinen Bock hat mitzukommen. Aber warte nur Schätzchen, die Flausen werde ich ihr noch austreiben." Sie machte sich dann schnurstracks auf den Weg in Tiana's Zimmer.

Währenddessen.

"So nun komm aber mal her." Hakufu platzte langsam der Kragen. "Ich sagte komm hierher!" Der gelbe Vogel wollte einfach nicht hören. Er war noch immer draußen. Hakufu gelang es nicht den Vogel in das Zimmer zu bekommen. "Herrgott noch mal, verfluchtes Teil! Los hier rein, hier und jetzt. Schnell zum Fenster, aber dalli!" Hakufu stand langsam die Wut ins Gesicht geschrieben. Der Vogel machte nur mit lustlosen Geräuschen "Vögli Vögli." Er guckte einfach nur komisch mit seinen weißen Kulleraugen ins Fenster rein. Hakufu brüllte im ganzen Zimmer rum. "Nun komm doch mal endlich ins Zimmer!! Das kann doch wohl nicht so schwer sein!!"

In der Zwischenzeit.

//Hach, ist das ein ödes Haus, aber gut, das muss es ja auch tun.// Es war niemand anders als die Katze, die wieder mal Böses im Sinne hatte. "So dann wollen wir mal... Wie es scheint bin ich gleich da und dann ist was los..." Sakura stand immer noch in der Halle und wollte aber erst mal wieder nach draußen gehen. Dabei sah sie etwas von weitem, in ihrer Richtung auf sich zu laufen. Sakura wollte wissen was da angelaufen kam. //Merkwürdig, was ist das? Es ist ja so klein.. sieht aus wie ein Mensch... aber hat auch etwas an sich das eines Tieres gleicht...// Neugierig ging sie auf die Gestalt zu. Die Katze hatte von alledem nichts bemerkt. //So dann schleiche ich mich mal in das Haus, und mache Unheil. Oh.!!// Plötzlich änderte sich der Blickwinkel der Katze in Richtung Dachgeschoss Genauer gesagt, da wo das Fenster war und der fette Vogel immer noch nicht rein wollte. //Na sieh mal einer an. Wer ist denn das? Den habe ich doch vorhin schon mal gesehen. Und der wollte ja ein Tänzchen. Na dem werde ich es zeigen...der kann was erleben!// "Ok, also ändern wir denn Plan einfach mal."Gesagt getan wollte die Katze nun einen Umweg laufen, aber...

Coco ging dann im Gang auf und ab. //Wo bleibt den nur Fate, wir wollen doch endlich mal losgehen...// Langsam wurde die Warterei wirklich zur Qual. Aber Fate, der oberste Befehlsheber, vom Mädchenhaus, wie sie sich gern nannte, hatte ja noch ein Hühnchen mit Tiana, den Internet -Junkie zu Rupfen. Coco war das relativ egal. Sie hatte Tiana schon zu oft gesagt, das sie endlich mal vom Internet wegkommen sollte, sonst würde sie bald den Stecker rausruppen. Fate war in der Zwischenzeit auf den Weg zu Tiana. //So meine Liebe. Wehe du bist jetzt nicht angezogen, und sitzt stattdessen wieder schon sucht bereit vor den Netz. Ich glaube, da würde ich mich vergessen und dir eine knallen. Na ja wir werden ja gleich sehen.// Fate öffnetet langsam die Tür zu Tiana´s Zimmer. Und was sie da sah schien ihr gar nicht zu zusagen. Da saß doch tatsächlich Tiana und hatte nix derweil besser zu tun als schon wieder Bilder zu Faven, Bilder zu bewerten, fette große Gg-Einträge zu beantworten und Chatten und nochmals Chatten bis die Hütte qualmte. Sie bemerkte Fate ja noch nicht einmal, die schon sehr wütend hinter ihr im Raum stand. Dann beendete Fate hier und jetzt das respektlose Verhalten ihr gegenüber mit einem lauten Schrei.

Und nun ging es erst so richtig rund. "Sag mal Alte, tickst du eigentlich noch ganz recht in deinem ach so tollen Hirn!!!! Was habe ich dir eigentlich vor paar Stunden durch Coco verkünden lassen?" Sie schaute Tiana finster an. "Weist du ich habe gar nicht die Zeit mich jetzt hier wieder um dich persönlich zu kümmern, das steht ja wohl mal fest. Du bist doch einfach so unzurechnungsfähig und fauler als die Polizei erlaubt." In einen Satz ertönte es richtig laut. "Was fällt dir ein schon wieder vor den Netz zu hocken. Und hier, das können wir wohl leiden, nebenbei noch die Glotze laufen lassen und auch noch DS zocken! Sag mal Alte merkst du dich eigentlich überhaupt noch ganz in deinem Schädel?!!" Fate wurde es immer bunter und ihre Laune sank immer und immer weiter in den Keller. Sie hatte ja von so was von gar keinen Bock, sich mit Tiana hier zu Zoffen. Sie schaute Tiana dann einfach nur mit blitzenden Augen an. Sie hoffte das Tiana jetzt endlich mal das Maul aufmachen würde.

Währenddessen.

Hakufu, auch ein sehr großes Faultier, das zu nix Bock hat, war es endlich gelungen den gelben ballonartigen Vogel ins Zimmer zu bekommen. Sie freute sich wie ein Schnitzel das der nun endlich drinnen war. "Ui na endlich, nun habe ich dich, mein kleiner gelber Ballon du." Sie war richtig fröhlich, und hatte nebenbei wie immer ihre Pflichten vergessen. Sie sollte doch eigentlich runter kommen, weil die anderen sich schon die Beine in den Bauch standen. Aber stattdessen dies zu tun, überlegte sie sich lieber einen Namen für den Vogel. "Mmmh. Ja wie soll ich dich eigentlich nennen?" Sie nahm den Ballonvogel auf die Hände und schaute ihn einfach nur an. Aber da gab es ja nun wirklich nicht viel zu schauen. der hatte ja nur weiße Augen und machte nur ein paar dämliche Geräusche. Aber Hakufu war das wie immer egal. "Och bist du niedlich. Du bist so flauschig." Ich werde dich Vögli nennen." Soeben wurde also beschlossen wie das Gelbe Vieh nun hieß. Sofort versuchte der gelbe Vogel wieder aus Hakufu's Händen zu kommen, doch sie hielt in mit beiden Händen sehr fest.

Aber gehen wir doch mal an einen ganz anderen Ort.

Nämlich nach draußen, wo Sakura stand, und auf das komische kleine Wesen mit den Ohren zu rannte. Das Wesen was nur Unheil und Chaos im Kopf hatte, dachte sich so. //Was will die.. Die soll mir bloß nicht zu nahe kommen! Die mach ich rund!!// Die Katze hatte wirklich keinen einzigen guten Nerv in sich. Sie war von Natur aus sehr böse. Und ihre einzige Mission im Moment war es, den gelben Vogel ans Leder zu wollen und ihn um die Ecke zu bringen. Aber nun hatte sie eben erst mal das Problem, das Sakura auf sie zu kam und ihr bestimmt was wollte. Sie funkelte mit den Augen, so dass Sakura wieder weggehen würde. Aber leider war Sakura eine gute Kunoichi. Die hatten so gut wie vor niemanden Angst. Sie ging weiter auf das Wesen zu. Die Katze regte sich innerlich schon immer mehr und mehr auf. //He he Alte, lass mich in Ruhe... das ist jetzt meine letzte Warnung an dich.//

Die Katze dachte so für sich. //Ich warne dich wirklich... Ich werde dich gleich anspringen, oder wenn ich richtig austicke, mache ich aus dir Kleidungsschnipsel.// Dabei grinste sie. Wenn sie nämlich wollte konnte sie sich ganz leicht in ein böses großes Monster verwandeln, dass mit Vorlieben Mädchen die Kleider vom Körper riss. Ein böses Katzenmonster halt. Sie dachte so nach. //Ich glaube das werde ich jetzt tun, sie will es ja nicht anders. Sollte sie noch einen Schritt auf mich zu kommen, dann ist es wirklich um sie geschehen..// Die Katze fluchte weiter rum. Und wie es die Ereignisse auch wollten, kam Sakura der Katze immer näher und näher. Sie rückte ihr ja fast schon auf die Pelle. Sakura sah das merkwürdige Wesen weiter nur an. Was schien eigentlich da angelaufen zu kommen. Es war schon recht seltsam, das Teil, das. "He, he was bist den du eigentlich? Du bist ja richtig komisch."

"Aber auch irgendwie putzig." Sakura musste dabei herzlichst lachen. Die Katze aber allerdings fand das ganz und gar nicht zum lachen. //So Mädchen, ich hatte dich gewarnt!// Sie nahm Anlauf, kauerte sich zusammen, und sprang auf Sakura zu. Doch.. leider leider, hatte die Katze die Flugbahn falsch berechnet und landetet im Dornengebüsch. Au Weia, das tat weh, würde man hier bestimmt sagen. Aber wir kennen ja alle schon die Katze so ein wenig und wir wissen, das ihr dies nichts ausmacht. Sofort ging sie auch wieder in die Vollen um Sakura erneut an zuspringen und ihr Leid zuzufügen. //So aber jetzt. Na los! Komm her du! Ich mach dich fettisch wie einen Rettich.// Die Katze hatte richtig Feuer in den Augen. //Was glaubt die wer

die ist, mich hier einfach bloß zustellen, es geht wohl los oder was?! So was muss ich mir doch gar nicht geben. Und nun spüre meinen Handkrallen!// Wieder griff die Katze an.

Diesmal erwischte sie Sakura wenigstens knapp an der Frisur. Sakura trug nämlich noch schönes langes offenes Haar. aber nun.. Die Katze riss ihr die Hälfte der Frisur runter, indem sie mit den Krallen einfach die Harre Durchschnitt, und daran zehrte. Die Katze war wirklich böse und ein Dämon in Person. Sakura hatte von alledem noch nichts mitbekommen, aber plötzlich...

"Auuuuuaaaa!"

ertönte ein lauter Schrei. Da wussten die meisten was los war. Sakura war etwas passiert. Sakura sah nun was los gewesen war. Auf den Boden lag der Rest ihrer wundervollen Haarpracht. Wer hatte das getan? wer war nur so grausam einen Mädchen, ihr schönstes, nämlich die Haare zu nehmen? Sie war nun nicht mehr die liebe und nette Sakura in Person. Nein sie veränderte sich. Sie schrie laut in der ganzen Umgebung rum. "Wer zum Teufel war das?! Wer hat mir meine Haare zerrissen?!" Sie wollte eine Antwort haben. Sie wollte wissen wer der Teufel war der das gemacht hatte. Die Katze für ihren Teil hatte erreicht was sie wollte, sie hatte wieder einen Mädchen Leid zugefügt. Sie lobte sich selbst für ihre Aktion. //Hehe bin ich nicht einfach gut, ich hab es immer noch drauf. Tya Kindchen, hättest du mich mal nicht so komisch angemacht, hätte ich das nicht tun müssen. Aber wer weiß?// Sakura wusste gar nicht wie ihr geschah. Sie fing an laut um sich zu schreien. Sie wusste ja nicht das es Daisy's Werk war. Und nun hätten wir auch endlich das Geheimnis um den Namen des Wesens geklärt.

"Ich raste hier gleich aus! Wer war das, wer hat mir das angetan. Verdammt noch mal, meine schönen Haare!!!!" Sie fluchte rum. Ihr Gefluche schallte schon im ganzen Haus und oben angekommen, hörte dies auch Hakufu. Das war also ihre Sakura wenn sie aus der Haut fuhr. Sie hatte ja nun schon regelrecht Angst vor ihr bekommen. Sie hatte ja keine Ahnung das Sakura's Haarpracht ihr ein und Alles war. In der Zwischenzeit hatte sich die Katze wieder schnell aus den Staub gemacht. Sie war in ein Gebüsch gehuscht um weiteres Unheil zu verbreiten. Die Angst und das Chaos regierten bei der Katze. Sie machte sich nun zum Haus auf um das Gebäude einzunehmen und dann völlig zu zerstören, wen die Zeit gekommen war. Sie konnte sich einfach nicht benehmen. Was würde sie wohl als nächstes anstellen?

Keiner wusste es so genau, was der Katze als Nächstes einfallen würde. Würde sie zum Beispiel, das ganze Haus demolieren? Aber erst mal schlich sie sich heimlich ins innere des Gebäudes. //Sehr gut, hier kann ich nun wieder Unheil ohne Ende anrichten.// Sie grinste schon wieder richtig fies drein. Ihr eigentliches Ziel war es ja den Vogel alle zu machen, der ihr einfach nur tierisch auf die Nerven ging. Wenn der Katze was nicht gefiel musste es gleich das Weite suchen oder aus den Weg geräumt werden. //He, he, komm du gelbes Teil mir in die Quere und du kannst was erleben!// Keiner von den Hausbewohnern hatte bemerkt das sie nun schon im Haus war, und durch die Gänge stolzierte und immer schön auf der Suche nach Ärger. Sie suchte schon vergeblich in den Ecken des Hauses. Sie wusste ja auch nicht, das der gelbe Vogel oben bei Hakufu war. Aber was man einmal geschändet hat, dass will Rache. Die

Katze war nicht bewusst was sie denn eigentlich getan hatte, als sie Sakura´s Frisur ruiniert hatte. Sakura war eigentlich ein netter und fröhlicher Mensch, aber nichts ging ihr über ihre Haarpracht, da wurde sie sehr schnell eckig. Wie dem auch sei, sie wollte Vergeltung. "Sagt mir doch endlich wer das gewesen ist?! Ich will jetzt wissen wer das war!!!"

Sie ging mit einem Eiltempo zurück ins Haus. Sie hatte nun eine völlig demolierte Frisur. Sie wollte sich den anderen gar nicht mehr zeigen. Tya da stand sie nun vor den anderen und wusste nicht so recht was sie diesbezüglich, ihrer Sachen zu sagen hatte. Sie schlenderte einfach nur an den anderen vorbei. Wo war eigentlich Hakufu? War die wieder hoch ins Zimmer gelaufen? Sakura hatte ja den ganzen Trouble gar nicht so mitbekommen, was da so abgelaufen war. Aber na gut, Hakufu würde bestimmt ihre Gründe haben. Sie lief auf die Treppe zu um nachzusehen. Die Frage die sich auch noch stellte, war sie eigentlich hier nun aufgenommen worden, als Mitglied des Mädchenhauses? "Sagt mal, was ist denn hier los, warum sind hier alle etwas ein wenig eigenartig und auch komisch zugleich? Na ja ist mir auch egal, ich muss mir ja darüber auch keine Gedanken machen. Aber ich hätte schon mal gern gewusst, was eigentlich hier abgeht und los ist." Sakura wurde nun auch etwas lauter. Dann hörte sie oben wie jemand ein Mädchen zusammen schrie. Sie dachte sich nur "Oh Gott. Geht dass denn immer hier so zu?" Sie musste sich echt schon wundern. Dann bemerkte sie plötzlich wie ein kleines Wesen ihren Blick streifte. Und sofort machte es bei ihr klick. "Sag mal... Das ist doch das Ding was mich vorhin angegriffen hat. Na dir werde ich helfen, bleib stehen du!" Sofort lies sie von ihren Vorhaben ab nach oben zu gehen, und jagte dem kleinen Wesen hinterher, was natürlich schon allzu bekannt war. Es war nämlich die Katze. Nun blühte der Katze aber auch nichts gutes, denn eine wütende und aufgebrachte Sakura sollte man nicht unterschätzen. Na ja wie dem auch sei, dazu später noch mehr.

Geschwind polterte Sie die Treppe wieder runter und schaute sich nach dem Wesen um, das nun offenbar im Hause umher wandelte. "Ich kriege dich, verlass dich drauf! Du entkommst mir nicht! Was du mit meinem Harren gemacht hast, ist unverzeihlich. Du hast ja mein halbes Leben ruiniert!!!" Sie war richtig aufbrausend und auf volle 180. Ihre Laune konnte grad keiner so richtig runter schrauben. Sie jagte der Katze hinterher, die in der Küche bereits damit beschäftigt war wieder Unheil anzurichten. Aber seht doch selbst. //He, he, na nun wo bin ich hier? In der Küche wie es mir scheint. Na egal, es ist Zeit mal wieder Unsinn anzustellen. Aber... He he, ich habe eine bessere Idee. Ich Werde. wohl mal die komplette Stromversorgung im Hause lahm legen. Das wird ein Spaß werden. So jetzt schlägt eure letzte Stunde, gleich ist hier der Ofen aus!!// Es schien als wäre die Katze fast am Durchdrehen. Aber gut, sollte sie dies doch tun, wir dürfen gespannt sein, wie die Bewohner reagieren werden. Die Katze machte sich auf in den Keller und zerstörte den Sicherungskasten. Sie schlug mehrmals mit einem dumpfen Gegenstand dagegen. Kurzerhand danach gab es einen Knall und darauf folgend eine Stromausfall.

Oje was würde nun wohl passieren? Die Katze hatte ihr Vorhaben wahr gemacht. Auf einmal, brüllte wie von der Tarantel gestochen Tiana, wie wilde rum. "Sagt mal spinnt ihr! Wer hat den Router ausgemacht! Wer zum Teufel war die Sau!!!" Tiana wusste nicht, das es ein Stromausfall gab. Offensichtlich hatte sie ja nicht einmal wieder die wütende Fate im Zimmer bemerkt. Aber nun hatte Fate die Schnauze voll. "Mir reicht

es jetzt mit dir! Ich habe doch keine Lust, mich mit dir hier rumzustreiten! Ehlende faule Bande, alle beide!!" Sie brüllte ins andere Zimmer hinüber. "Hakufu, du Faultier!! Bewege dein dicken Hintern, geschwind die Treppe hinunter!! Du hast deinen tollen Vogel bekommen, also los jetzt!!!"

Ihr denkt wohl ich mach hier Spaß oder wie! Ich habe keinen Bock mehr mich mit euch Rumzuärgern!" Wütend packte sie Tiana am Arm und schliff sie aus den Zimmer. "So du Junkie du bekommst jetzt deinen Entzug." Es ist ja eh grad dunkel geworden...Weshalb auch immer.. also passt das ganz gut das wir jetzt aus der leeren Bude gehen und uns auf zum Camping Ausflug machen!" Sie schielte dabei zu Hakufu. "Na los!! Menschskinder noch mal!! Bewege deinen Hintern runter!" Fate trieb die beiden Mädchen an. "Und nun zu dir Tiana.. ist mir egal, wenn du jetzt keine Sachen dabei hast, wir gehen jetzt los!" Sie schrie alle an die unten im Raum standen. "So Leute, damit das heute noch mal überhaupt was wird, schlage ich vor, wir gehen jetzt!" Wütend und mies gelaunt suchte sie Coco. "Also wenn jetzt einer nicht mitmacht, der wird im Keller eingesperrt! Immer diese Aufmüpfigkeit, das kann ja wohl nicht abgehen!" Hakufu quängelte währenddessen wieder rum. "Ey, aber ich will auch das der dicke gelbe Vogel mitkommt!" Und das war ein Wort zu viel von Hakufu. Man sah Fate jetzt fast den Kontrollverlust über sich selbst an. Hakufu hatte das Fass endgültig zum überlaufen gebracht. Wie würde Fate jetzt reagieren, was würde sie der Gruppe antun? Und die wichtigstes Frage, die uns bestimmt alle interessiert? Was macht eigentlich die Katze in der Zwischenzeit, während der Abwesenheit der Mädchen? Na bestimmt nix gutes. Man darf wirklich gespannt sein, wie es hier weitergeht bis dahin, viel Spaß beim Warten!

END

Kapitel 3: Unbekannte Grüne Wyver

Und wieder sind wir zurück am Ort des Geschehens.

Wir erinnern uns. Hakufu hatte von Fate die Erlaubnis bekommen, den dicken, gelben Ballonvogel als Haustier zu behalten. Doch Hakufu's Gier nach mehr ist ja bekannt. Wie auch wieder in diesem Fall. Hakufu konnte es einfach nicht lassen und stellte Fate die für sie alles ausschlaggebende Frage. Ob sie wohl noch den dicken Vogel mitnehmen könnte. Doch das war dann zu viel des Guten. Und Fate war daraufhin ausgerastet und würde Hakufu gleich in Grund und Boden stampfen. Tja so war das, wenn sich jemand den Willen Fate's nicht beugen konnte und sich einfach widersetzte. Aber seht doch selbst.

Fate war es nun endgültig zu viel mit Hakufu. Sie ging auch gleich wieder ins volle Wortgefecht: "Hör mal Schätzchen! Wer hat dir gesagt hier eigenmächtig zu handeln? Ich sicherlich bestimmt nicht. Das du das gelbe Teil anschleppen kannst, kannst du dir gleich wieder aus dem Kopf schlagen!". "Nichts da, der bleibt hier. Und das sind meine letzten Worte dazu.". "Jetzt geht es wohl, los oder was! Dann nimmt demnächst noch jeder was mit, was nicht zum Wanderausflug gehört. Nein Freundchen es wird sich schön an die Spielregeln gehalten." Fate war mal wieder auf 180. Nur wegen Hakufu. Hakufu war dann ziemlich schnell eingeschüchtert. Sie traute sich kaum noch etwas zu sagen. Sie musste dies dann einfach hinnehmen, so wie es eben war. Doch dann sprach sie mit abgehackten Worten. "Aber... aber... der .. Vogel kann doch nicht den ganzen Tag über im Haus bleiben. Da... Da fällt der doch vom Sockel." Das Wohl des Vogels schien Hakufu wohl zu beschäftigen. Fate hatte auch auf diesen Satz eine passende Antwort. "Also wenn du so an dem gelben Ding hängst, dann lass ich die Türen im Haus auf und dann kann er rumfliegen und ist somit nicht eingengt. So, und nun möchte ich nichts mehr zu dem Thema hören. Ich hoffe diese Lösung ist für dich in Ordnung?" Sie sah Hakufu wieder mit einschüchterndem Blick an. Hakufu gab dann kein Laut mehr von sich.

Zu groß war die Angst das Fate wieder ausrastete. Dann ging es auch endlich los. Coco und Fate warteten bis alle aus den Haus nach draußen gegangen waren und schlossen dann die Haustür zu. "So wir werden erst so gegen Abend wiederkommen, glaube ich... Bis dahin, bleibt die Haustür zu. Ach ja da fällt mir ja noch was wichtiges ein... Sag mal Hakufu, hast du denn eigentlich die Zimmerfenster oben zu gemacht? Nicht das der fette gelbe Vogel abhaut." Fate blickte Hakufu fragwürdig an. Hakufu dachte einen kurzen Moment lang nach und sagte dann mit unruhiger Stimme: "Naja ich denke mal schon." Fate nahm das dann einfach so hin. Im inneren dachte sie sich: //Soll er doch wegfliegen, dann sind wir das Teil wieder los. Sie muss ja auf ihre Sachen aufpassen, also...//. "Gut, dann wäre das auch geklärt. Na dann mal los!" Und schon setzte sich die ganze Gruppe in Bewegung. Natürlich waren an letzter Stelle die beiden, die erst nicht mitkommen wollten. Wer war das wohl? Es waren Hakufu und Tiana. Tiana war schon wieder am Rande der Verzweiflung. //Was soll ich Heute nur den ganzen Tag ohne mein geliebtes Internet machen?// Das schien die Gute richtig zu beschäftigen.

Aber nun erstmal ganz anders, am Ort des Geschehenes.

Die Katze hätten wir doch fast vergessen. Wo war sie eigentlich? Was stellte sie gerade wieder für einen Blödsinn an? Sie war natürlich damit beschäftigt, weiter Schaden im Haus zu machen. Sie war gerade auf einen Schrank geklettert und hatte einen Hammer dabei. Sie schlug mehrmals gegen die Verankerungen am Schrank, sodass dieser herunter krachte und auf den Boden fiel. Der gesamte Inhalt war nun in der Küche verteilt. //Wow, das habe ich mal wieder richtig gut gemacht, rühmte sie sich. Ich bin doch echt ein Naturtalent, in Sachen kaputtzumachen.// Nun wollte die Katze ihre Schandtaten fortsetzen, als sie plötzlich ein, ihr vertrautes Geräusch hörte. Es schien wohl von oben zu kommen. Das Geräusch wurde immer lauter, je näher sich die Katze der Treppe näherte. //Mmmh, da oben ist doch nicht was ich denke, oder? Das ist doch das gelbe Teil, was mich belöffelt hat.// Daraufhin wurde sie wieder wütend und polterte sofort die Treppe hoch. Sie wollte den Vogel nun den Gar ausmachen. Es würde ja sowieso niemand merken. Sie lief dann, oben angekommen, die Gänge entlang, immer auf der Suche nach dem Zimmer, wo das Vieh drin war. Schließlich war die Katze am Ende des Ganges angekommen. Das schien wohl Hakufu's Zimmer zu sein. Sofort donnerte die Katze dagegen. "Hey aufmachen! Los mach auf du feiges Vieh! Ich will dich alle machen!" Sie schreite und brüllte rum, wie von der Tarantel gestochen! Sie hämmerte und pochte wie wild gegen die Tür. Da hatte sie eine Idee. //He he, ich weiß was ich mache. Ich habe ja noch den Hammer. Diese alte Holztür zu zerschlagen, ist für mich doch eine leichte Übung!// Sie hämmerte mit dem Hammer gegen die Tür. Mit der Zeit entstanden Löcher und die Tür war fast hinüber. "So und nun trete ich das Teil ein"! Gesagt getan, sie donnerte mit voller Wucht dagegen. Die Tür zerberstete und der Weg war frei. Die Katze erblickte sofort das gelbe Vieh auf Hakufu's Bett. "Na sieh mal einer an. Na freust dich mich wieder zu sehen?" Mit einem bösen Grinsen fing die Katze an, den Vogel zu jagen. "Ich habe die Schnauze endgültig voll mit dir!" Sie griff das Ballonwesen an. Doch das konterte nur, indem es sinnlose Dinge von sich gab. "Vögli. Vögli." Mehr sagte es dazu nicht. Es versuchte damit den Störenfried einfach nicht zu beachten. Da ja nun die Tür aufgebockt wurde, flog das gelbe Wesen in die Richtung der Treppe und diese hinunter. Unbeachtet dessen, was die Katze noch anstellte, wollte der gelbe Vogel einfach seine Ruhe haben. Die Katze regte das schon wieder sehr auf. "Sag mal, hab ich dir erlaubt einfach abzuhauen?! Du Spinst wohl, du Mistding!" Wütend jagte sie dem Vogel hinterher. Wieder polterte sie die Treppe hinunter und jagte das Vieh. Doch sie konnte es nirgends finden. Wo war es denn nur abgeblieben?

Das werden wir bald sehen. Inzwischen wieder bei den Leuten im Wald.

Irgendetwas war heute anders als sonst. Aber naja.

"Los Leute nicht so lahm hier! Ich habe gesagt, dass wir heute Abend wieder zurück sein wollen." Mit murrender Stimme sagte diese die Anführerin zu ihrer Gruppe. Hakufu war schon wieder am nörgeln. "Menno, ich will wieder in mein Animexx, wo ich RPGs spielen kann." Sie grinste etwas dabei und war schadenfroh weil Coco gerade über einen komischen Kürbis gestolpert war. "Hmmm, was ist denn das für ein komisches Ding!?" fluchte sie und trat gegen es.

Das hätte sie wohl mal besser gelassen. Wie sich noch herausstellen wird. Tiana war derweil damit beschäftigt DS zu zocken und nicht auf die Worte Fate's zu hören. Alala

machte inzwischen nichts und auch die Aquya Regina trottet dem Trott einfach hinterher. "Wartet mal da vorne, ich kann nicht mehr so schnell laufen." Aqua Regina sah in der weiten Ferne etwas, was ihr nicht gefiel. Ein Grasgrünes etwas stapfte durch die Lichtung.

Plötzlich schrie die hysterische Hakufu: "Guckt mal, da ist eine große grüne Eidechse!" Sie kreischte und rannte in die Büsche. „Was ist denn mit der los?" fragte die kleine Alala. Keiner wusste, das in dem Busch eine große Wyvern saß. Wie auch immer dieses Wesen hier hergekommen war. "Tiana pass auf, dass du nicht auch noch wie besessen in den Wald läufst!" Fate sah nun das hier alles außer Kontrolle zu geraten schien und fluchte rum. "Verdammt nochmal, bleibt zusammen, wir müssen uns dem Ding nun stellen, was da hinten umrennt." genervt sagte sie dies und erhob ihre Waffe, der voll Donner geladen war. Natürlich wollten sie ja eigentlich eine Wildsau erlagen, warum auch immer sie das wollten? Sie waren wohl ein klein wenig gestört im Kopf. Jedenfalls bereiteten Sie sich nun vor, um gegen dieses Wyver gewappnet zu sein. Wie wird es wohl ausgehen? Wir sind gespannt, obwohl hier immer mehr und mehr verrückte Dinge passieren und das in einer Anime Welt.